

Tiergesundheit ein Schlüssel in der Bio-Geflügelhaltung

"Vorbeugen statt heilen" lautet die Devise zur Tiergesundheit im Biolandbau. Erkrankungen sollen bevorzugt mit Naturheilverfahren wie Homöopathie und Phytotherapie behandelt werden.

Im Seminar werden aktuelle Fragen zur Tiergesundheit, Fütterung, Haltung, Biosicherheit, Küken- und Junggeflügelaufzucht gemeinsam erarbeitet und mit fachlichen Inputs abgerundet. Gerade das „lesen lernen“ der Tiere, sprich ihr Verhalten zu interpretieren, ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Biogeflügelhaltung.

Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 2 Stunden.

Änderungen vorbehalten.

Beachten Sie aktuelle Informationen unter ooe.lfi.at/corona.

Verfügbare Termine

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	€ 50,00 (Teilnehmerbeitrag ohne Förderung), € 25,00 (Teilnehmerbeitrag gefördert) - gefördert von Bund, Land und EU
Fachbereich:	Biologische Wirtschaftsweise
Zielgruppe:	Biobäuerinnen und -bauern, Biogeflügelhalter, Interessierte
Anrechnung:	2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung,

08.03.2022 09:00, Schlierbach

Ort	Schlierbach
Beginn	08.03.2022 09:00
Ende	08.03.2022 13:00
Örtlichkeit	FS Schlierbach, Klosterstraße 11, 4553 Schlierbach
Information	Kundenservice, Tel +43 050 6902 1500
Kursnummer	8129/6
Trainer/in	Dipl. Tierarzt, Dr. Beate Katharina Schuller
Termin 1	08.03.2022, 09:00 - 13:00 Uhr
Termin 2	08.03.2022, 09:00 - 13:00 Uhr